



2008

ARCHITEKTUR

TAGE

BURGENLAND

16.+17. MAI
architektur erleben
WWW.ARCHITEKTURTAGE.AT

Programmgestaltung und Information:

ARCHITEKTUR RAUM BURGENLAND

Marktplatz 5, 7423 Pinkafeld

T: +43 3357 42147

office@architekturraumburgenland.at

www.architekturraumburgenland.at

Organisation

DI Heinz Gerbl

T: +43 676 728 42 03

ARCHITEKTUR RAUM BURGENLAND

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenlos.

Die Programme aller Bundesländer finden Sie unter www.architekturtage.at zum Download.

Detaillinformationen zu ausgewählten Objekten finden Sie unter www.nextroom.at.

ARCHITEKTUR ERLEBEN IM BURGENLAND

Inhalt

Exkursion	2
Offene Ateliers	5
Kinder- und Jugendprogramm	6
Ausklang	6

ARCHITEKTURTAGE 2008 IM BURGENLAND

Aufbauend auf den Exkursionen bei den Architekturtagen 2002, 2004 und 2006, wird heuer die Serie mit geführten Besichtigungen zeitgemäßer Bauten weitergeführt. Neben bekannten Projekten besteht auch die Möglichkeit, Einfamilienhäuser und nicht öffentliche Bauwerke zu erkunden. Die Highlights im Burgenland bilden somit eine ganztägige Bustour mit kreativer Vermittlung von Architektur durch ArchitektInnen und BauherrInnen, informative Diskussionen bei den offenen Ateliers, ein Land Art Workshop für Jugendliche sowie ein Filmabend zum Ausklang.

VORSCHAU

Der Architektur Raum Burgenland verlängert den Architekturmonat Mai mit der Ankündigung der Verleihung des Architekturpreises des Landes Burgenland 2008 am 21. Mai. Die eingereichten Projekte sind vom 22. Mai bis zum 5. Juni 2008 im Landesmuseum, Museumsgasse 1-5, 7000 Eisenstadt ausgestellt. (Information: T: +43 664 390 67 96)

EXKURSION

ARCHITEKTUR TOUR VON EISENSTADT NACH NEUSIEDL AM SEE **SAMSTAG, 17. MAI, 9.00 – 19.00 UHR**

Treffpunkt: 9.00 Uhr
Flugtower zu Trausdorf
Anfahrtsplan: www.architekturraumburgenland.at

Begrenzte Teilnehmerzahl, daher Anmeldung erforderlich:
T: +43 676 728 42 03, office@architekturraumburgenland.at

Eine Busfahrt zu zeitgenössischer Architektur für jedermann. Mit Führungen durch die Gebäude und Gesprächen mit den ArchitektInnen und BauherrInnen.

STATIONEN:

9.30 Uhr

Reihenhausanlage Winzerweg, 1999 - 2001

Winzerweg 5 - 13, 7000 Eisenstadt
Architektur: Fritz Brandlhofer



Reihenhausanlage Winzerweg, Eisenstadt; Architektur: Fritz Brandlhofer
Foto: © Manfred Seidl

10.30 Uhr

Fachhochschule Eisenstadt, 2001 – 03

Campus 1, 7000 Eisenstadt
Architektur: Riepl Riepl Architekten

11.30 Uhr

Wohn- und Geschäftshaus Marienapotheke, 2003 – 04

Hauptstraße 56, 7000 Eisenstadt
Architektur: Purpur.Architektur



12.00 Uhr

Optikerladen Nechansky, 2000 - 02

Beim Alten Stadttor 5, 7000 Eisenstadt

Architektur: Holodeck.at mit Susanne Schmall

12.30 Uhr

Bioweinbau und Heuriger Weinsteinl, 1976 - 77

Hauptgasse 42, 7083 Purbach

Architektur: Ernst Hiesmayr

13.30 Uhr

Bundesleistungszentrum Segeln/Surfen, 2001 - 03

Osthafen, 7100 Neusiedl am See

Architektur: Stephan Schurian



Mole West, Neusiedl am See; Architektur: Halbritter & Halbritter, Halbritter und Hillerbrand
Foto: © Harry Mannsberger

14.30 Uhr

Bar-Restaurant Mole West, 2003 - 04

Mole West, 7100 Neusiedl am See

Architektur: Halbritter & Halbritter, Halbritter und Hillerbrand

15.30 Uhr

Kindergarten KIGA, 2007

Gärtnerisiedlung 28, 7100 Neusiedl am See

Architektur: Halbritter und Hillerbrand

16.30 Uhr

Wohnhaus PF, 2005

Oberer Kirchberg 35, 7100 Neusiedl am See

Architektur: Halbritter und Hillerbrand

17.30 Uhr

Wohnhaus O-L, 2005 - 06

Kalvarienberg 20, 7100 Neusiedl am See

Architektur: Halbritter und Hillerbrand

OFFENE ATELIERS

Gefördert von: **LAUFEN**

Architekten Kandelsdorfer ZT GmbH

Untere Hauptstraße 144
7100 Neusiedl am See
T: +43 2167 8049-0
office@kandelsdorfer.com
www.kandelsdorfer.com

OPEN HOUSE:

FREITAG, 16. MAI, 13.00 – 22.00 UHR

Bei einem Glas Wein stehen wir für Gespräche, Informationen und die Präsentation unserer Arbeiten zur Verfügung.

so(u)l network - ökosolares planen & bauen gmbh

Mühlgasse 37
2424 Zurndorf
T: +43 2147 22110
www.soul-network.at

OPEN HOUSE:

**FREITAG, 16. MAI, 14.00 – 18.00 UHR und
SAMSTAG, 17. MAI, 10.00 – 17.00 UHR**

1. PRÄSENTATION soulbox – Die ökosolare Alternative zum Fertighaus – Neue MODELLE: TYPEN der „PASSIVHAUSBOX mit Seele!“
2. BESICHTIGUNG soul001 „lebenszentrum steiner“ – Gewinner des Österreichischen Solarpreises 2005 – Kategorie Solares Bauen, 1000 Punkte klima:aktiv Passivhaus.
3. Austausch & Kontaktpflege zwischen soul-Partnern, Kunden & Interessenten.

KINDER- UND JUGENDPROGRAMM

In Kooperation mit
www.kulturkontakt.or.at



ARCHITEKTUR & LAND ART - WORKSHOP FÜR SCHÜLERINNEN **FREITAG, 16. MAI, 9.00 - 17.00 UHR**

Flugtower zu Trausdorf
Anfahrtsplan: www.architekturraumburgenland.at

Linda Sauer und die SchülerInnen des Gymnasiums Eisenstadt setzen sich mit Architektur auseinander. Der Raum um das Gelände des Flugturmes in Trausdorf und die Kanzel des Towers sollen bespielt, Objekte realisiert, der Innenraum experimentell gestaltet werden. Der Architektur Raum Burgenland startet damit eine Initiative, jungen kreativen Leuten Raum für Ideen zu bieten, Ansprechpartner zu sein für Unkonventionelles.

AUSKLANG

ARCHITEKTURFEST MIT FILM **SAMSTAG, 17. MAI, 20.00 - 22.00 UHR**

Flugtower zu Trausdorf
Anfahrtsplan: www.architekturraumburgenland.at
Begrenzte Teilnehmerzahl, daher Anmeldung erforderlich:
T: +43 676 728 42 03, office@architekturraumburgenland.at

SCHINDLERS HÄUSER

ein Film von Heinz Emigholz
Österreich 2007, 99 Minuten

Der Film zeigt vierzig Bauwerke des österreichisch-amerikanischen Architekten Rudolph Schindler aus den Jahren 1921 bis 1952. Schindlers pionierhafte Arbeit in Südkalifornien begründete einen eigenen Zweig der architektonischen Moderne. Der Fokus seiner Arbeit liegt in der Integration von Innen- und Außenräumen, die er in komplexen Volumen und stark artikulierten Bauteilen ineinander verschränkt. Er entwarf mehr als 400 Bauten, von denen 150 während seiner Laufbahn realisiert wurden. Zum Großteil handelt es sich um kostengünstige Einfamilienhäuser für progressive Kunden. Auch wenn Material und Vokabular seiner Arbeiten sich im Laufe der Zeit veränderten, blieben Schindlers Prinzipien des Designs und der räumlichen Charakteristik in seinem Werk beständig. Die Häuser in und um Los Angeles werden in dem Film SCHINDLERS HÄUSER innen wie außen im Kontext ihrer heutigen Umgebungen dokumentiert.

LAUFEN
bathrooms



www.laufen.co.at

Baukultur ist Lebenskultur

Die gestaltete Umwelt prägt das Leben aller Menschen. Die Architekturtage bieten Möglichkeiten für spannende Entdeckungen.

ArchitektInnen als freiberufliche und unabhängige PlanerInnen haben eine wichtige Rolle bei der Gestaltung unseres Landes und übernehmen damit auch eine bedeutsame gesellschaftspolitische Aufgabe. Sie sind Garanten für die Sicherheit und Lebensqualität der Menschen.

Informationen finden Sie unter
www.arching.at

Arch+Ing

Die Architekturstiftung Österreich - Netzwerk für Baukultur - ist die gemeinsame Plattform der Architekturhäuser vom Burgenland bis Vorarlberg. Menschen neugierig auf Architektur zu machen und sie als anspruchsvolle PartnerInnen bei der Gestaltung der gebauten Umwelt zu gewinnen, ist unser Ziel.

Entdecken Sie die Angebote unseres Netzwerks unter
www.architekturstiftung.at

Architekturstiftung Österreich





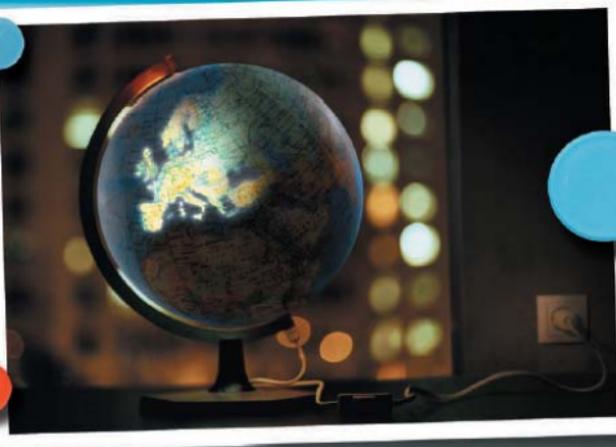
Raum/Ruhe/Design

Die neuen Aufzüge von Schindler
bieten maßgeschneiderte
Lösungen für Menschen
in allen Lebenslagen.

www.schindler.at



Schindler



SAUBERER STROM FÜR EUROPA.

 **Verbund**

Das Programm im Burgenland wird unterstützt von:



Arch+Ing Kammer der
Architekten und
Ingenieurkonsulenten
**für Wien, Niederösterreich
und Burgenland**

Kooperationspartner:



Impressum:

Herausgeber: Verein Architekturtage, www.architekturtage.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Verein Architekturtage und Architektur Raum Burgenland

Projektmanagement und Pressekontakt: art:phalanx,

Kunst- und Kommunikationsbüro, Schottenfeldgasse 72/2/5, 1070 Wien,

T: + 43 1 5249803-0, architekturtage@artphalanx.at, www.artphalanx.at

Design: Studio Putz + mira4; Coverfoto: Stefan Liewehr

Druck: Holzhausen Druck & Medien GmbH

Programmänderungen vorbehalten.

ARCHITEKTUR ERLEBEN

Am 16. und 17. Mai 2008 finden bereits zum vierten Mal die Architekturtage in ganz Österreich mit grenzüberschreitenden Aktionen in den Nachbarregionen Bratislava, Liechtenstein und Ostschweiz statt. Unter dem Motto „Architektur erleben“ gibt es wieder ein umfangreiches Veranstaltungsangebot, das einen spannenden Zugang zu unterschiedlichsten Aspekten von Architektur vermittelt. Wir laden Sie ein zu offenen Gebäuden und Architekturateliers, Führungen, Spaziergängen und Bustouren, Ausstellungen, Vorträgen, Diskussionen, Festen, Kunstveranstaltungen, einem vielfältigen Kinder- und Jugendprogramm und vielem mehr – so wird Architektur zu einem einprägenden und faszinierenden Erlebnis!

EXPERIENCING ARCHITECTURE

On the 16th and 17th of May 2008, the fourth biannual Architekturtage will take place all over Austria, including cross-border activities in the neighboring regions of Bratislava, Liechtenstein and Eastern Switzerland. According to the motto "Experiencing Architecture", there will be a wide variety of events, offering a fascinating glimpse at very different aspects of architecture. You are invited to open houses and architects' studios, guided tours, walks and bus tours, exhibitions, lectures, panel discussions, parties, art events, a multi-faceted children's and youth program and much more – in this way, architecture becomes a memorable and fascinating experience!

Ein Projekt der Kammern der Architekten und Ingenieurkonsulenten und der Architekturstiftung Österreich.

Arch+Ing

Architekturstiftung Österreich

Dank an alle privaten Firmen und öffentlichen Institutionen, die durch ihre finanzielle Unterstützung die Architekturtage 2008 mit ermöglicht haben.

Hauptsponsoren:

LAUFEN



Schindler

Verbund

Sponsoren:

DORR

ALUKÖNIGSTAHL

VIENNA
INSURANCE GROUP

BIG Bundes Immobilien Gesellschaft

VIE Vienna International Airport
Offen für neue Horizonte.

BÖHLER UDDEHOLM
materializing visions

ÖBB
Immobilien

ZIEGLER

sedus

pro:Holz

Öffentliche Förderer:

bm:uk

departure

KULTUR
kontakt
AUSTRIA

Medienpartner:

DER STANDARD

ORF



radio FM4

nextroom
architektur im netz

H.O.M.E.

FÖRUM

brandeins
Wirtschaftsmagazin

maxima

Typisch Ich.
WIENERIN

arcade

BIORAMA

spike

thegap

Informationen unter www.architekturtage.at